

# Keine Pause für die Musiker

Extra  
5.12.18

## Abschluss der „Hallo Goslar, wir sind's!“-Tour der FraenS

GOSLAR. Das war's. Jetzt weiß Goslar, oder könnte es wissen, wer die FraenS sind und was sie machen. Das Konzert, als letztes in diesem Jahr im Brauhaus, war ein voller Erfolg: „Alle Tische, auch die Stehtische, waren bis zum Schluss besetzt, das Publikum hat vom ersten Takt an mitgemacht. So eine gute Stimmung gibt es nicht oft“, freute sich Braumeister und Gastgeber Odin Paul.

Rund 80 Besucher feierten mit den FraenS ausgelassen bei frischem Doppelbockbier. Und das Programm der drei Musiker Jens Sothmann, Axel Dietsch und Thomas Besecke, die mit teils filigranem Stil, manchmal derb, aber immer an ein sommerliches Feuerchen im Bekanntenkreis erinnernd, ließ keine Wünsche offen. Von Country über Evergreens und Folk bis zu reinen

Partykrachern, Schlagern und, erstmalig, einem Shanty („Hamburger Feermaster“) reichte das Repertoire. Aber auch eher ruhige Passagen („Wish You were here“ von Pink Floyd) wurden vom Publikum mit großem Zuspruch bedacht. Und wenn es nicht bereits vorher geschehen wäre – spätestens mit Rudi Schurickes „Caprifischer“ wäre das Eis gebrochen. Leicht jazzig intoniert, zwei- und dreistimmiger Satzgesang voll Harmonie und Gefühl ließ das Publikum staunend am Strand von Capri zurück. „Als wir dieses Stück erstmals im Probenraum übten, mussten wir selbst fast weinen vor Rührung“, grinst dann auch Thomas Besecke, der am Cajon und besonders stimmlich überzeugte. Jens Sothmann hat seine Stärken eindeutig in der Interpretation von Beatles-Klassikern



**Die FraenS sorgen für ausgelassene Feierstimmung.** Foto: privat

und in seinem teils gekonnten Gitarrenspiel.

Mehrmals fragte er, ob nicht mal eine Pause angezeigt wäre. Aber weder die Gäste noch die Musiker ließen sich darauf ein. So wurde es ein Konzert von über

zweieinhalb Stunden ohne Unterbrechung. Erstmals präsentierte das Trio auch drei Weihnachtslieder. Der „Christmas-Blues“ zum Abschluss des Abends war gleichzeitig ein Höhepunkt.